



EINLADUNG

Ausstellung

Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

**1. bis 23. März 2024 im Evangelischen Gemeindezentrum Seligenstadt
in Kooperation mit dem Arbeitskreis Willkommen in Seligenstadt e.V.**

Rechtsextremismus hat viele Facetten, vom Vorurteil bis zur Gewalttat; Rechtsextremist:innen greifen Demokratie, Freiheit und Menschenwürde an. Als Demokrat:innen müssen wir gemeinsam hiergegen vorgehen – gegen entsprechende Meinungen und Einstellungen und erst recht gegen Gewalt. Die beste präventive Strategie ist dabei die Stärkung der Demokratie. Denn auch wenn es manchmal so scheint: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Sie muss fortwährend neu gelernt und erarbeitet werden.

Die Wanderausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ der Friedrich-Ebert-Stiftung zeigt mit drei Stelen, einem Medientisch und interaktiven Elementen die Bedeutung der Demokratie für die Gesellschaft auf und thematisiert die Gefahren, die vom Rechtsextremismus ausgehen. Ziel ist es, (junge) Menschen für die Thematik zu sensibilisieren, sie an zentrale Begriffe und Probleme heranzuführen – und sie für demokratisches Engagement zu motivieren.



Eröffnungsveranstaltung: Montag, 4. März 2024, 18:00 bis 19:30 Uhr

„Rechtsextremismus – aktuelle Erscheinungsformen, kritische Perspektiven & demokratische Handlungsoptionen“: Vortrag und Diskussion mit **Manuel Glittenberg**, Sozialwissenschaftler, Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik.

Veranstaltungsort

Evangelisches Gemeindezentrum

Jahnstraße 24
63500 Seligenstadt

Verantwortlich

Simon Schüler-Klößner

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Hessen

Organisation

Gunnhild Meier

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Hessen

Öffnungszeiten / Zugang

Die Ausstellung ist barrierefrei öffentlich zugänglich zu folgenden Zeiten:

Mo. 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Di., Mi., Do. 9 bis 12 Uhr

Zusätzlich am Sa., 16. März zum Internationalen Begegnungscafé von 15 bis 17:30 Uhr.

Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstaltenden werden ihnen den Zutritt zur Veranstaltung verwehren oder sie während der Veranstaltung von dieser ausschließen.